

Stellenausschreibung

Das Landeslabor Berlin-Brandenburg (LLBB) beabsichtigt die Position

Chemisch - technische/r Assistent/in (m/w/d)

zum frühestmöglichen Zeitpunkt zu besetzen

Die Stelle ist als Mutterschutz- und Elternzeitvertretung voraussichtlich befristet auf 1 Jahr.

Kenn.-Nr./Kennzahl: LLBB – 31 / 20 / Fb I-3

Dienstort: Berlin

Aufgabengebiet/Arbeitsgebiet:

Durchführung von Laboruntersuchungen im Rahmen der amtlichen Lebensmittelüberwachung im Fachbereich I-3 – Milchprodukte, Speiseeis, Fertiggerichte, insbesondere

- Untersuchung und Bearbeitung von Lebensmittelproben, auch unter Anwendung eines Laborinformationssystems
- Selbständige Durchführung spezieller Prüfverfahren zur Bestimmung von Inhaltsstoffen und sonstigen Parametern in Lebensmitteln vorwiegend mittels chromatographischer (HPLC) und anderer chemisch-physikalischer Messverfahren, die ein hohes Maß an Verantwortung erfordern
- Eigenverantwortliche methodenspezifische Auswertungen und Berechnungen
- Initiative Durchsetzung der bestehenden QM-Anforderungen im Aufgabenbereich
- Mitarbeit bei der Betreuung und praktischen Ausbildung von z. B. Praktikanten der Lebensmittelchemie, Lebensmittelkontrolleuren und Auszubildenden

Formale Voraussetzungen:

Staatlich geprüfte/r Chemisch Technische/r Assistent/in (m/w/d) mit praktischen Erfahrungen im Bereich der Lebensmittelanalytik

Fachliche Kompetenzen:

- Fundierte Kenntnisse und Erfahrungen auf dem Gebiet der chemisch-physikalischen Lebensmittelanalytik, insbesondere der HPLC einschließlich der Pflege und Wartung hochwertiger Analysengeräte
- Kenntnisse über Office-Programme (Excel, Word), Auswertungssoftware sowie Labordatensysteme
- Gute Kenntnisse über Inhalte, Methoden und Instrumente des Qualitätsmanagements
- Grundlegende Kenntnisse im Arbeits- und Brandschutz und im Umgang mit Gefahrstoffen

Außerfachliche Kompetenzen:

Erwartet werden Leistungsbereitschaft, Flexibilität, Selbständigkeit, Zuverlässigkeit, ein gutes Zeitmanagement auch bei hoher Belastung sowie Bereitschaft zur ständigen Weiterqualifizierung, des Weiteren Team- und Kooperationsfähigkeit und positives Kritikverhalten.

Bewertung: Entgeltgruppe 9a TV-L

Bei gleicher Eignung und Erfüllung der o.g. Anforderungen werden gemäß § 2 des Sozialgesetzbuches IX anerkannte schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt. Wenn Sie auf die genannte Förderung Wert legen, geben Sie bitte in der Bewerbung an, dass Sie anerkannter Schwerbehinderter (m/w/d) sind.

Bewerbungsverfahren:

Bitte senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, sowie den ausgefüllten Bewerbungsbogen, den Sie unter https://www.landeslabor.berlin-brandenburg.de/Bewerbungsbogen_LLBB.pdf erhalten, bis spätestens **30.10.2020** unter Angabe der **Kenn-Nr./Kennzahl: LLBB – 31 / 20 / Fb I-3**

an das

Landeslabor Berlin-Brandenburg
Servicebereich Personalmanagement
Rudower Chaussee 39
12489 Berlin

oder per E- Mail: personalmanagement@landeslabor-bbb.de

Aus Kostengründen werden Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist.

Weitere Informationen zum Landeslabor Berlin-Brandenburg unter: www.landeslabor-bbb.de

Das Landeslabor Berlin-Brandenburg (LLBB) verarbeitet Daten von Ihnen im Zusammenhang mit der Durchführung von Bewerbungsverfahren auf der Grundlage von Artikel 88 Absatz 1 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) i. V. mit § 18 Berliner Datenschutzgesetz (BlnDSG). Sofern Sie mit der Verarbeitung der Daten nicht einverstanden sind, oder die Einwilligung widerrufen, kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden. Informationen zum Datenschutz im Bewerbungsverfahren des LLBB erhalten Sie unter <https://www.landeslabor.berlin-brandenburg.de/sixcms/detail.php/917637>.